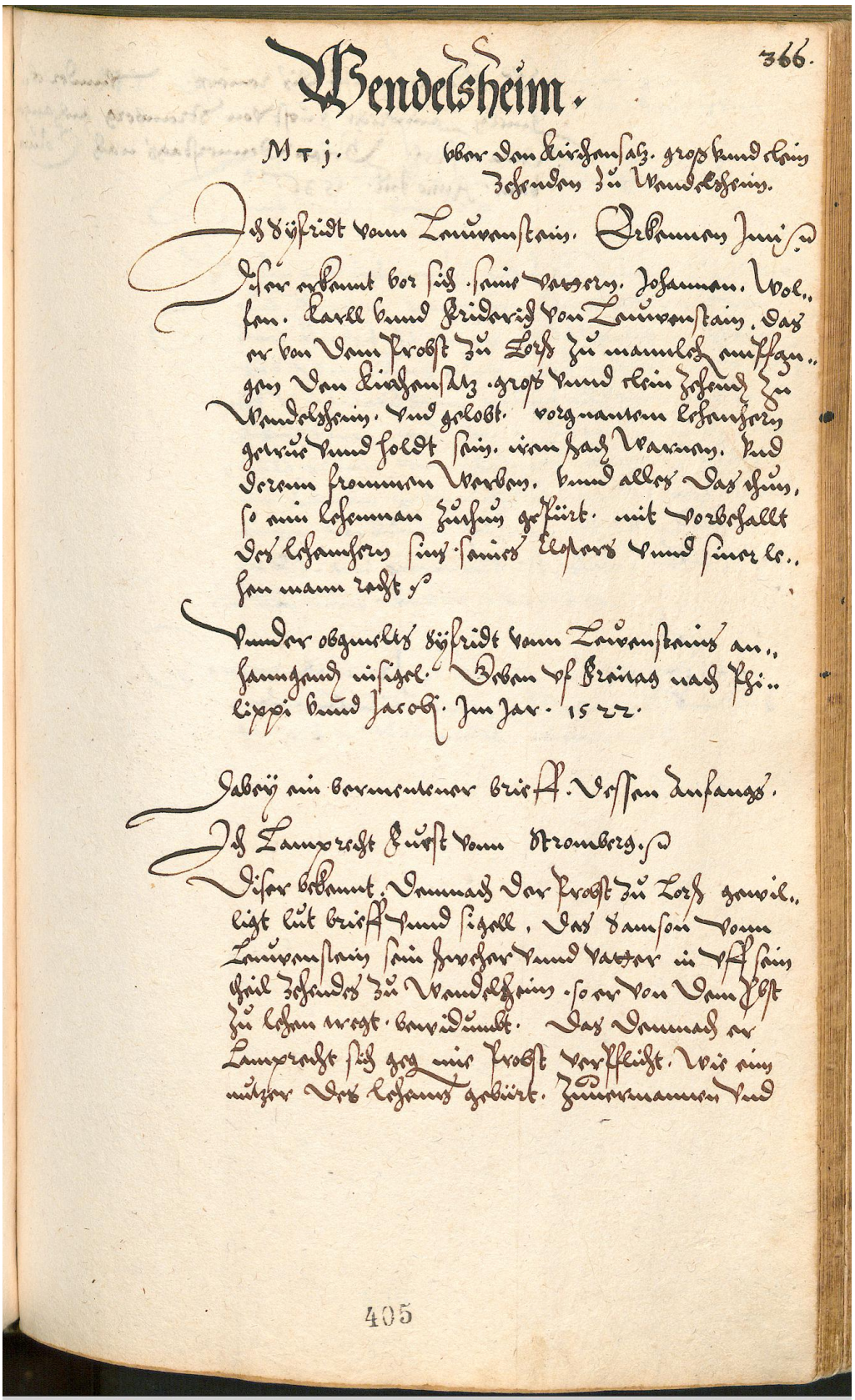

Wendelsheim.

M T j. Uber den Kirchensatz. groß vnnd clein zehenden zu Wendelsheim.

Ich Syfridt vonn Leuwenstain. Erkennen Jmi. etc.

Diser erkennt vor sich. seine vettern. Johannen. Wolfen. Karll vnnd Friderich von Leuwenstain. das er von dem Probst zu Lorß zu mannlehen empfangen den Kirchensatz. groß vnnd clein zehend zu Wendelsheim. vnd gelobt. vorgnantem lehenherrn getrue vnnd holdt sein. iren sach warnen. vnd derenn frommen werben. vnnd alles das thun, so ein lehenman zuthun gepürt. mit vorbehallt des lehenherrn sins seines Closters vnnd siner lehen mann recht. etc.

Vnnder obgmelts Syfridt vonn Leuwenstains anhanngend insigel. Geben vf Freitag nach Philippi vnnd Jacobi. Jm Jar. 1522.

Dabey ein bermentener brieff. dessen anfangs.

Ich Lamprecht Fürst vonn Stromberg. etc.

Diser bekennt. Demnach der Probst zu Lorß gewilligt lut brieff vnnd sigell. das Samson vonn Leuwenstain sein swecher vnnd vatter in vff sein theil zehendes zu Wendelsheim. so er von dem Probst zu lehen wegt. bewidumbt. Das demnach er Lamprecht sich geg mir Probst verpflicht. wie ein nutzer des lehens gebürt. zuuermannen vnd

UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK HEIDELBERG
HESSEN Hessisches Landesarchiv
HESSEN Staatliche Schlösser und Gärten Hessen
UNESCO Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft, Kultur und Kommunikation
Kloster Lorsch Weltberstätte seit 1991
© Hessisches Staatsarchiv Darmstadt
http://archivum-laureshamense-digital.de/view/sad_c1a_nr_17/0811